



Feldforschung zum Thema Pflegerobotik in Japan Praxisbericht aus der Sicht einer Forschungsbibliothekarin

A hybrid *u: japan* lecture by Cosima Wagner

Thursday
2023-01-12
18³⁰~20⁰⁰



移乗介助(装着型)

ロボット技術を用いて介助者の
パワーアシストを行う装着型の機器



介護ロボットの導入と活用

ドから串いすへの移乗や、見守りセンサー、コミュニケーションなど、介護の場でロボットが活躍することが増えてきました。し
端にロボットを導入するにはどのような準備が必要なのでしょうか。また、ロボットが導入された現場ではどのような効果が生ま
ようか。このページ（もしくは原稿）では、介護現場でのロボット導入の現状や、導入までの準備、実例と効果について紹介しま
きは、平成29年3月当時のものです

ロボット導入の前にも「その人にいちばんよい介護」を考える

介護ロボット導入にあたり、「ロボットが入れば介護が楽になる」と考える人は多いのではないのでしょうか。しかし、「ただロボットを
は、介護者が楽になるという視点だけではロボット活用は続かない」と公益社団法人日本介護福祉士会の舟田 伸司氏は話します。



<https://japanologie.univie.ac.at/ujapanlectures>



Feldforschung zum Thema Pflegerobotik in Japan

Praxisbericht aus der Sicht einer Forschungsbibliothekarin

A hybrid *u:japan* lecture by Cosima Wagner

Thursday
2023-01-12
18³⁰~20⁰⁰

Seit Beginn der 2000er Jahre ist die Förderung der Entwicklung von Service-Robotern für das Alltagsleben in den Fokus staatlicher Planungen in Japan gerückt. Der demographische Wandel mache eine Roboter-gestützte Mechanisierung des Alltagslebens allgemein und der Pflege im besonderen unabdingbar, aufgrund eines positiven Images von Robotern seien diese der japanischen Bevölkerung leicht vermittelbar, ein prosperierender neuer Markt für Pflegeroboter habe das Potential, sich zu einer wichtigen Zukunftsindustrie zu entwickeln – lauten häufig genannte Argumente.

Der Vortrag kontrastiert die staatlichen Pflegerobotik-„*technology push*“-Strategien

mit den Ergebnissen einer Feldstudie vom Januar 2020 (Leitung: Prof. Dr. Patrick Grüneberg, Universität Kanazawa, Japan), in der die Referentin mit einem interdisziplinären Forschungsteam bei (potentiellen) Nutzer*innen von Pflegerobotik-Technologie nachgefragt und „*genba kara no koe*“ (Stimmen von vor Ort) im Krankenhaus, Pflegeheim, Pflegegeräte-Sanitäts-haus eingefangen hat. Aus der Sicht einer Forschungsbibliothekarin werden dabei auch methodische Fragen der interdisziplinären Projektzusammenarbeit sowie des Forschungsdatenmanagements in den Blick genommen.



Dr. Cosima Wagner

Studium der Japanologie und Geschichte in Marburg, Kyōto und an der Freien Universität Berlin. 2008 Promotion an der Goethe-Universität Frankfurt im Fach Japanologie mit einer Dissertation zu „*Robotopia Nipponica – Recherchen zur Akzeptanz von Robotern in Japan*“ (erschienen bei Tectum/Nomos 2013). Seit 2014 gemeinsam mit Dr. Susanne Brucksch (Teikyo University, Japan) Technikstudien-Initiative in der Japanologie und Gründung einer Fachgruppe „Technik“ in der Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Japanforschung (VSJF) e.V.

2017-2019 Fernmaster-Studiengang Bibliotheks- & Informationswissenschaften und Bibliotheksreferendariat an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin; 2019 Masterarbeit zu „*Digitale Transformation und Forschungsinfrastrukturen*“ mit Fokus auf Ostasienwissenschaften.

Seit 2019 Forschungsbibliothekarin für Ostasienwissenschaften mit einem besonderen Schwerpunkt auf den Themen Digital Humanities, Forschungsdatenmanagement und Open Scholarship an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin.

<https://japanologie.univie.ac.at/ujapanlectures>
ujapanlectures.ostasien@univie.ac.at